

# Beihilfeantrag

## Unternehmen / Antragsteller

Name/Firma:	_____
Straße, Hausnummer:	_____
PLZ, Ort:	_____
Das beantragende Unternehmen erfüllt die KMU-Kriterien <sup>1</sup> der EU:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

## Vorhaben

Standort des Vorhabens:	_____		
Kurzbeschreibung des Vorhabens:	_____ _____ _____		
Beginn des Vorhabens:	_____	Abschluss des Vorhabens:	_____
Gesamtkosten des Vorhabens:	_____	EUR	
davon geplanter Anteil öffentlicher Finanzierung:	_____	EUR	
.....			
<i>Zusätzlich <b>nur</b> bei Förderdarlehen für die Landwirtschaft relevant:</i>			
<i>(Förderfähige) Kosten des Vorhabens:</i>			
<i>Grunderwerb:</i>	_____	<i>EUR</i>	<i>Maschinen:</i> _____ <i>EUR</i>
<i>Baukosten:</i>	_____	<i>EUR</i>	<i>Sonstiges:</i> _____ <i>EUR</i>

## Finanzierung<sup>2</sup>

Name des <b>1. Förderprodukts:</b>	_____		
Höhe der Finanzierung durch das Förderprodukt:	_____	EUR	
Zuschuss <sup>3</sup> <input type="checkbox"/>	Darlehen / Mezzanine / Nachrang <input type="checkbox"/>	Beteiligung <input type="checkbox"/>	Garantie / Bürgschaft <input type="checkbox"/>
(ggf. inkl. Zuschuss)			
Name des <b>2. Förderprodukts:</b>	_____		
Höhe der Finanzierung durch das Förderprodukt:	_____	EUR	
Zuschuss <sup>3</sup> <input type="checkbox"/>	Darlehen / Mezzanine / Nachrang <input type="checkbox"/>	Beteiligung <input type="checkbox"/>	Garantie / Bürgschaft <input type="checkbox"/>
(ggf. inkl. Zuschuss)			
Name des <b>3. Förderprodukts:</b>	_____		
Höhe der Finanzierung durch das Förderprodukt:	_____	EUR	
Zuschuss <sup>3</sup> <input type="checkbox"/>	Darlehen / Mezzanine / Nachrang <input type="checkbox"/>	Beteiligung <input type="checkbox"/>	Garantie / Bürgschaft <input type="checkbox"/>
(ggf. inkl. Zuschuss)			

Zudem bestätige ich, dass ich mit dem o. g. Vorhaben vor Stellung des vorliegenden Beihilfeantrags noch nicht begonnen habe.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift/en des/r Antragsteller/s

\_\_\_\_\_  
Eingangsbestätigung der Hausbank (Name, Anschrift, Datum, Unterschrift)

<sup>1</sup> Die Größenklasse der Kleinstunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) setzt sich aus Unternehmen zusammen, die weniger als 250 Personen beschäftigen und die entweder einen Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. EUR erzielen oder deren Jahresbilanzsumme sich auf höchstens 43 Mio. EUR beläuft.  
<sup>2</sup> Die Summe der Finanzierung darf den o.g. Anteil der öffentlichen Finanzierungen nicht übersteigen.  
<sup>3</sup> Bitte beachten Sie, dass in bestimmten Bundes- oder Landesförderprogrammen (z.B. im Rahmen der GRW-Förderung) vor Vorhabensbeginn ein gesonderter Antrag zu stellen ist. Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an das jeweilige Förderinstitut.